



Schulverwaltungsamt - Beratungsstelle Bildungspaket
Hirschenstraße 2, 90762 Fürth – Tel. Nr. 0911/974-3381

Eingangsstempel

Jobcenter Fürth Stadt – Team Bildung und Teilhabe
Kurgartenstraße 37, 90762 Fürth- Tel.:0911/7503-289

Interessenbekundung für Anbieter von Leistungen nach § 28 SGB II

(pro Leistungsangebot bitte nur einen Interessenbekundungsbogen ausfüllen - bitte reichen Sie den Bogen bei der Stadt Fürth ein und beachten Sie die „Hinweise zum Ausfüllen des Antrages“ auf der Rückseite.)

Anbieter:

Name/Firma
Adresse
Telefonnummer / E-Mail / Homepage
Ansprechpartner / Abteilung
Beschreibung des Anbieters

Art des Anbieters:

- | | | |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> gemeinnütziger Träger | <input type="checkbox"/> Privatperson | <input type="checkbox"/> Stiftung |
| <input type="checkbox"/> freier Träger der Jugendhilfe | <input type="checkbox"/> gewerblicher Anbieter | <input type="checkbox"/> Schule |
| <input type="checkbox"/> juristische Person des öffentlichen Rechts | <input type="checkbox"/> juristische Person des Privatrechts | <input type="checkbox"/> Kindertageseinrichtung |

eintägige Ausflüge mehrtägige Fahrten von Schulen und Kindertageseinrichtung

Mittagsverpflegung: ___ Euro je Mittagessen Monat

Abrechnungsmodus 11-monatige Zahlung 12-monatige Zahlung

Lernförderung in den Fächern

Deutsch Mathematik Fremdsprache: ___ Sonstiges: ___

entsprechend den Lernzielen des Bundeslandes in der

Primarstufe (1. - 4. Jahrgangsstufe) Unterstufe (5. - 7. Jahrgangsstufe)

Mittelstufe (8. - 10. Jahrgangsstufe) Sekundarstufe II (11. - 13. Jahrgangsstufe)

Kosten: ___ Euro je Stunde (60 Min.) Unterrichtsstunde (45 Min.) Monat

(ggf. mehrere Auswahlmöglichkeiten ankreuzen)

Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben

Sport Spiel/Geselligkeit Kultur Musik Unterricht in künstlerischen Fächern

vergleichbare angeleitete Aktivitäten der kulturellen Bildung Teilnahme an Freizeiten

Kosten: ___ Euro je/pro Stunde Kurs

Monat Quartal Halbjahr Jahr

Nähere Angaben zum konkreten Angebot: _____

(ggf. mehrere Auswahlmöglichkeiten ankreuzen)

In welchem Umfang nehmen Sie Teilnehmer auf: _____

Gültigkeit des Angebots von . .20 bis . .20 unbefristet

Bankverbindung

Kto.: _____ BLZ: _____ Bank: _____

Wichtige Hinweise:

Mit diesem Vordruck bekunden Sie Ihr Interesse für die Erbringung von Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft (vgl. §§ 28 ff SGB II). Mit Ihrer Unterschrift dokumentieren Sie die Richtigkeit Ihrer Angaben. Die Stadt Fürth erhebt und erfasst diese Daten zum Zweck der Prüfung Ihrer Interessenbekundung. Aus der Interessenbekundung können noch keine Ansprüche auf die Erbringung der Leistung oder die Abrechnung von Kosten gegenüber der Stadt Fürth abgeleitet werden. Der Abschluss einer Vereinbarung setzt die Vorlage von Nachweisen zur Eignungsprüfung voraus (siehe Erläuterungen). Zur Beschleunigung des Prüfungsverfahrens können diese Nachweise zusammen mit dem Interessenbekundungsbogen bei der Stadt Fürth eingereicht werden.

Ort und Datum

Unterschrift

Erläuterungen zum Interessenbekundungsbogen

Zum Feld „Anbieter“	Bitte tragen Sie hier den Namen und die postalische Anschrift des Trägers/Vereins ein, sowie den Namen des / der Ansprechpartner (z. Bsp. Sportverein Musterstadt, Herr Mustermann) Die Angabe der Telefon-Nummer bzw. der Mail-Adresse sind freiwillig. Bitte beschreiben Sie unter „Beschreibung des Anbieters“ kurz, welchen Zweck Sie verfolgen und welche besonderen Merkmale Sie auszeichnen (Zertifizierungen, Mitgliedschaften in Dachverbänden usw.)
Wesentliche Eignungsnachweise	Mittagsverpflegung: <u>Personen der Kindertagespflege (§§ 23, 24 SGB VIII)</u> Nachweis, dass keine Kostenerstattung nach dem SGB VIII erfolgt.
	Lernförderung: <u>Soweit kein öffentlich-rechtlicher oder freier Schulträger (z.B. Freie Träger der Jugendhilfe, Stiftungen, Gemeinnütziger Träger):</u> Der Anbieter sichert zu, dass er aktuell vertrauensvoll und erfolgreich mit dem kommunalen Träger zusammenarbeitet. Kann dieser Nachweis nicht erbracht werden, sichert der Anbieter zu, dass er über ausreichend infrastrukturelle und personelle Ressourcen sowie personalqualifikatorische Voraussetzungen zur Sicherstellung des Erfolges verfügt. <u>Privatpersonen:</u> Privatpersonen sind zum Beispiel <i>Schüler</i> oder <i>Lehrer</i> , die Nachhilfeunterricht anbieten. Sie haben Ihre Eignung zur Erteilung von Lernförderung durch eine Bestätigung einer fachkundigen Stelle (z.B. Klassenlehrer) oder durch Glaubhaftmachung ihrer Befähigung (z.B. Diplome, Zeugnisse usw.) in geeigneter Weise nachzuweisen. <u>Gewerbliche Anbieter:</u> Der Anbieter weist seine Eignung durch die Vorlage der gültigen Gewerbebescheinigung nach.
	Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft: <u>Soweit kein öffentlich-rechtlicher Träger (z.B. Freie Träger der Jugendhilfe, Stiftungen, Gemeinnütziger Träger):</u> Der Anbieter sichert zu, dass er aktuell vertrauensvoll und erfolgreich mit dem kommunalen Träger zusammenarbeitet. Kann dieser Nachweis nicht erbracht werden, bestätigt der Anbieter, dass er nach seiner Satzung gemeinnützige Zwecke des § 52 Abs. 2 der Abgabenordnung verfolgt. <u>Privatpersonen:</u> Nachweis der fachlichen Eignung über eine entsprechende Bestätigung einer fachkundigen Stelle (Dachorganisationen, öffentlich-rechtliche Stelle). <u>Gewerbliche Anbieter:</u> Der Anbieter weist seine Eignung durch Vorlage der gültigen Gewerbebescheinigung nach.
Zum Feld „eintägige Ausflüge von Schulen und Kindertageseinrichtungen“	Angebote können eintägige Ausflüge der Schule/Kindertageseinrichtung sein.
Zum Feld „Mittagsverpflegung“	Schülerinnen und Schüler, die an einer in schulischer Verantwortung angebotenen gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung teilnehmen, erhalten finanzielle Unterstützung. Bitte machen Sie Angaben zu den täglichen /monatlichen Kosten für die Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen.
Zum Feld „Lernförderung in den Fächern“	Bitte geben Sie an, für welche Fächer und für welche Jahrgangsstufen Sie eine Lernförderung anbieten. Unter „Sonstiges“ können Sie Angaben machen, wenn Sie Nachhilfe in anderen Fächern (zum Beispiel Biologie oder Physik) oder pädagogische Leistungen wie „Lernen lernen“ anbieten.
Zum Feld „Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft“	Bitte beschreiben Sie anhand der Auswahlfelder Ihr Leistungsangebot; machen Sie ggf. Angaben zu den Kapazitäten Ihres Angebotes und zu den Kosten.
Zum Feld „Gültigkeit des Angebots“	Bitte geben Sie an, für welchen Zeitraum Ihr Angebot gültig ist. Wenn es keine zeitlichen Einschränkungen gibt, bitte das Feld „unbefristet“ ankreuzen.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Stadt Fürth/Beratungsstelle Bildungspaket